



**VBSM - Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e.V. (VBSM)**  
 Am Achalaich 22  
 82362 Weilheim  
 Tel. 0881/20 58  
 Fax 0881/89 24  
 E-Mail:  
 info@musikschulen-bayern.de  
 Website: www.musikschulen-bayern.de

Redaktion:  
 Josephine Rutz, Wolfgang Greth

## VBSM-Fortbildungstipp des Monats

Auch in diesem Jahr wird der Fachtag Klavier erfreulicherweise wieder als Präsenzveranstaltung in der Musikschule Neuried stattfinden können. Die VBSM-Fachberaterin Cornelia Glassl lädt zu einer Fortbildung rund ums Klavier ein: Wie klingt das gemeinsame Spielen zu zweit, zu dritt und zu viert und wie macht man das am besten?

Unter dem Thema „Musik für Klavier-Ensembles“ steht das gemeinsame Musizieren an einem oder mehreren Klavieren im Fokus. Während Streicher und Bläser bereits früh im Orchester und in Kammermusikensembles das gemeinsame Musizieren erleben können, müssen junge Pianist\*innen oft ungewöhnlich lange auf diese Erfahrung warten. Dass dies auch anders geht, wird die Musikpädagogin Gisela Helm im Fortbildungsrahmen aufzeigen und in das Thema mit vielen Beispielen einführen. Das Klavierspiel bietet vielfältige Klangdimensionen und kann zu einem außergewöhnlichen Musizier- und Hörerlebnis werden. So werden die Teilnehmer\*innen



Die VBSM-Fachberaterin Cornelia Glassl (li.) und die Musikpädagogin Gisela Helm. Fotos: VBSM

neben einer Einführung in das Ensemblespiel auf dem Klavier ein breites Literaturangebot besprechen, das von Arrangements an einem Klavier zu sechs und acht Händen, bis hin zu Kompositionen für zwei Klaviere zu acht, zwölf und sechzehn Händen reicht. Die vorgestellten Kompositionen und Arrangements eignen sich für Anfänger und Fortgeschrittene, geordnet nach verschiedenen Schwierigkeitsgraden und können vor Ort gemeinsam ausprobiert werden. Die praktische Arbeit sowie das individuelle Üben aber auch die Organisation und Durchführung im Unterricht sind Themenfelder, mit denen sich die Teilnehmer\*innen beschäftigen. Auch die Möglichkeiten im Bereich von Wiedereinsteigerprojekten im Rahmen von Ensemblespiel für Erwachsene wird ein Thema sein. Die gewonnenen Impulse können entweder als Ergänzung zum Instrumentalunterricht oder als künstlerische Grundlage für einen Gruppenunterricht mit in die eigene Praxis genommen werden. Zuletzt wird auch Zeit für den fachlichen Austausch und die gemeinsame Besprechung von aktuellen Themen und Fragestellungen sein.

Der Kurs findet am 14.05.2022 von 9 bis 18 Uhr in der Musikschule Neuried e. V. statt.  
 Anmeldeschluss ist der 5. Mai 2022.

Anmeldungen sind möglich über den Fortbildungskalender der VBSM-Webpräsenz: [www.musikschulen-bayern.de/kalender/fortbildung](http://www.musikschulen-bayern.de/kalender/fortbildung)



# Lauter glückliche Bassist\*innen!

## Das 18. BAVARIAN BASSCAMP 2022

Nach einer coronabedingten Zwangspause im letzten Jahr konnte das 18. Bavarian Basscamp unter strengen Corona-Regelungen endlich wieder stattfinden. Dabei trafen sich 44 Teilnehmer\*innen im Alter von 8 bis 63 Jahren vom 1. bis 4. März 2022 in den Räumen der Bayerischen Musikakademie in Altteglofsheim für Ensemblespiel, Jam-Sessions und Workshops, wobei der musikalische Austausch im Vordergrund stand. Unter 2G+-Bedingungen war es dieses Jahr wieder möglich, Kontrabassist\*innen aller Alters- und Erfahrungsstufen aus Bayern, aber auch ganz Deutschland zu versammeln.

Langjährige Teamer\*innen der Pädagogischen Arbeitsgemeinschaft Kontrabass (PAK) formten zahlreiche Ensembles, in denen sich jeder nach seinen spielerischen Fähigkeiten einbringen, austauschen und weiterentwickeln konnte: Für Ensemble- sowie Einzelunterricht waren Nele Weißmann, Hendrik Fuß und Claus Freudenstein zuständig.

Die iBASS-Klasse (unter der Leitung von Georg Karger) verfolgt seit Beginn des Bavarian Basscamps das Ziel, sich mit dem Transfer traditioneller Technik und Musikpraxis hin zu zeitgenössischen Formen der Musik wie Jazz und Pop, aber auch der „Neuen Musik“ auseinanderzusetzen. So wurde auch in diesem Jahr wieder ein weiter Bogen geschlagen zwischen freier Improvisation, klassischem Ensemblespiel bis hin zur Erweiterung des stilistischen Repertoires wie zum Beispiel dem Einsatz von elektronisch erzeugten Klängen oder verfremdeten menschlichen Stimmen. Die iBASS-Klasse wurde in diesem Jahr von den beiden Profi-Musikern Thomas Hartmann (Klavier) und Anno Kesting (Schlagzeug) tatkräftig unterstützt.

Die Meisterklasse OPEN BASS fand unter der Leitung von Alexandra Scott – Professorin an der Hochschule für Musik und Theater in München (HMTM) – statt. Hier konnten



Gemeinsam begeistert: Das große Basscamp-Orchester 2022. Foto: Karola Piel

junge Student\*innen die Chance wahrnehmen, von einer international bekannten, erfahrenen Kontrabassistin gecoacht zu werden, um ihr eigenes Können zu erweitern.

Karola Piel leitete das Mini-Bass-Ensemble, in dem auch die kleinsten der Teilnehmer\*innen fleißig üben konnten, wobei sie viel dazu lernten. Ihr Mann Johannes Piel hatte wieder ein offenes Ohr für alle großen und kleinen Sorgen der Teilnehmenden sowie Dozent\*innen.

Im Rahmen kleiner Abendkonzerte gaben die einzelnen Ensembles das erarbeitete Repertoire untereinander zum Besten. Eine Jam-Session lud zum

gemeinsamen Improvisieren ein; auch die Dozent\*innen stellten ihr Können in einem von den Teilnehmer\*innen mit Spannung erwarteten Konzert unter Beweis.

Coronabedingt arbeiteten alle Teilnehmer\*innen sowie Dozent\*innen unter strengen Auflagen, was sowohl eine begrenzte Personenanzahl bei der Raumbelegung, tägliche Schnelltests einschloss, als auch das Abschlusskonzert betraf. Zum Bedauern der Musiker\*innen war es nicht erlaubt, das Konzert mit Publikum stattfinden zu lassen. Da coronabedingt der Konzertsaal der Musikakademie nicht zur Verfügung stand, wurde die Abschluss-

matinée als Wandelkonzert gestaltet. Doch auch ohne geladene Gäste konnten die Teilnehmer\*innen im Rahmen eines internen Abschlusskonzertes die im Basscamp erarbeiteten Stücke einander vortragen sowie das ensembleübergreifende Bassorchesterstück gemeinsam spielen.

Zuletzt war einstimmig klar: Die Zeit ist zu schnell verstrichen, aber das nächste Basscamp kommt bestimmt. Im nächsten Jahr dürfen dann hoffentlich auch wieder die abholenden Eltern sowie weitere Bass-Fans im Rahmen der abschließenden Bavarian Bass Gala in den Genuss der erarbeiteten Stücke kommen!

Jedes Jahr veranstaltet die pädagogische Arbeitsgemeinschaft Kontrabass (PAK) im Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. das „Bavarian Bass Camp“. Kontrabassist\*innen aller Bayerischen Musikschulen und darüber hinaus treffen sich zum gemeinsamen Musizieren, um in einen angeregten Erfahrungsaustausch zu treten, der sowohl durch qualifizierte Lehrkräfte angeleitet, als auch von Profi-Musikern unterstützt wird. Das Basscamp steht allen Altersgruppen offen: Es geht darum, alters- und zielgruppenübergreifend zu musizieren, zu experimentieren, Neues am eigenen Instrument zu entdecken sowie das große Miteinander auszukosten. Somit wird nicht nur in Ensembles, die nach Kenntnisstand aufgeteilt sind, musiziert, sondern auch ein gemeinsames Stück erarbeitet. Auch Jam-Sessions eröffnen den Kontrabassist\*innen einen Raum zum Ausprobieren und Mutig-Sein; das offene Konzept bietet allen Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, nachhaltige Erfahrungen zu sammeln – über sich hinauszuwachsen.

# Endlich wieder voll besetzt

## Die Geschäftsstelle des VBSM begrüßt zwei neue Referentinnen

Seit April ist das Team des VBSM um zwei neue Mitarbeiterinnen reicher. Jasmin Münch (26) und Josephine Rutz (30) werden in ihrer Referentinnen-tätigkeit die Geschäftsstelle des Verbandes in Weilheim tatkräftig unterstützen.

Jasmin Münch absolvierte an der Philipps-Universität Marburg den Bachelor in „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“ sowie den Masterabschluss in „Theater- und Orchestermanagement“ an der HFMDK

schäftsstelle in den Bereichen Beratung, Zuschusswesen und Statistik unterstützen und freut sich auf die neue Tätigkeit: „Die Aufgabenbereiche passen gut zu meinen Fähigkeiten und ich freue mich darauf, mich beim VBSM beruflich weiterentwickeln zu können.“ Ein großer Antrieb ist für sie, das Musikschulwesen besser kennenzulernen sowie den Freistaat Bayern und seine Regionen. Es macht ihr Freude im Bereich „Musik“ zu arbeiten und sie freut sich auf die kommende Zeit, in der sie als Mitarbeiterin des

rauf folgte ein Studium der Elementaren Musik- und Tanzpädagogik an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig. Zuletzt arbeitete sie als Musikpädagogin der EMTP in Leipzig. Neben ihrer studienbegleitenden Gesangsausbildung spielt sie auch Klavier; darüber hinaus ist der Tanz eine ihrer großen Leidenschaften. Zukünftig ist sie gespannt auf die Arbeit für den VBSM: „Die Arbeit des Verbandes sprach mich sofort an. Die Vernetzung birgt viele Vorteile für das Musikschulwesen und mit meiner Arbeit kann ich aktiv daran teilhaben.“ Sie freut sich auf die Zusammenarbeit und den Austausch mit den vielen verschiedenen Akteuren

des Netzwerks und dem Team in der Geschäftsstelle. Auch das Planen und Durchführen von Veranstaltungen – vor allem nach den Jahren, die durch Corona geprägt waren – ist ein Arbeitsbereich, dem sie mit großer Motivation entgegensteht.

**Die neuen Referentinnen sind erreichbar unter:**  
**Jasmin Münch**, Tel. 0881/1308 05-57  
 jasmin.muench@musikschulen-bayern.de

**Josephine Rutz**  
 Tel. 0881/1308 05-53  
 josephine.rutz@musikschulen-bayern.de



Die neuen Referentinnen beim VBSM - Josephine Rutz (links) und Jasmin Münch (rechts). Foto: VBSM

in Frankfurt am Main. Zuletzt leitete sie das Künstlerische Betriebsbüro am Hessischen Landestheater in Marburg. Sie spielt selbst Saxophon, Querflöte und singt gerne; dies übt sie sowohl im Orchester als auch im Chor aus. Bisher hat sie die Berge nur zum Urlaub machen besucht, nun verschlug sie der berufliche Weg nach Weilheim: „Ich finde es toll, da zu wohnen, wo andere Urlaub machen.“ Als Referentin des VBSM wird sie zukünftig die Ge-

Verbandes dabei mithelfen kann, allen Menschen in Bayern das Musikmachen zu ermöglichen.

Auch Josephine Rutz ist neu in der Geschäftsstelle und wird diese in den Bereichen der externen Kommunikation, Veranstaltungen und der Betreuung von Fachberatern unterstützen. Sie studierte Germanistik und Erziehungswissenschaften an der Universität Rostock und Deutsch als Zweit- und Fremdsprache an der Universität Leipzig. Da-

## Der VBSM – ein kurzer Überblick

Der Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. ist der Fachverband der öffentlichen Musikschulen in ganz Bayern. Durch den Verband entsteht ein Netzwerk von Akteuren des Musik(schul)lebens, das sich stetig mit aktuellen bildungspolitischen Themen auseinandersetzt. Als Fachverband der öffentlichen Bildungseinrichtungen vertritt er die Interessen der Musikschulen gegenüber den Staatsministerien und Gremien auf Landes- und Bundesebene. Der Verband unterstützt die Musikschulen aktiv – organisatorisch wie auch finanziell über staatliche Fördermittel, die er als Beliehener des Freistaates berechnet und weiterleitet. Dabei steht die Weiterentwicklung der musikpädagogischen Arbeit an Musikschulen im Vordergrund. Beispielsweise haben Musikpädagog\*innen die Möglichkeit, vom umfangreichen Fortbildungsprogramm des VBSM zu profitieren, wodurch die Musikschulen die Qualitätssiche-

rung des musikpädagogischen Angebots gewährleisten können. Der Verband verfolgt das Ziel des gemeinsamen Musizierens, also das gemeinsame Musikmachen für alle zugänglich zu machen. Mit diesem inklusiven Ansatz werden Räume eröffnet, in denen Menschen in einem musisch-künstlerischen Rahmen in einen nachhaltigen Erfahrungsaustausch treten können. Dies bietet die Möglichkeit, sich persönlich und musikalisch weiterzuentwickeln, sich aber auch gegenseitig zu bereichern. Vor allem durch die Organisation von Veranstaltungen, wie dem Bayerischen Musikschultag oder Fachtagungen der unterschiedlichen musikalischen Fachrichtungen, fördert der VBSM aktiv die Vernetzung: Unterschiedliche Akteure werden zusammen- sowie in einen gewinnbringenden Austausch gebracht.

Neugierig geworden? Hier der Link zu unserer Website: [www.musikschulen-bayern.de](http://www.musikschulen-bayern.de)